



Sportküstenschifferschein (SKS)

Seit dem 1. Oktober 1999 gibt es einen neuen amtlichen Führerschein: Den Sportküstenschifferschein (SKS). Der Geltungsbereich des Sportküstenschifferscheins sind die Küstengewässer aller Meere bis zu 12 Seemeilen Abstand von der Küstenlinie. Er soll die Lücke zwischen dem amtl. Sportbootführerschein See (Seeschiffahrtstraßen inkl. 3-Seemeilen -Zone) und dem amtlichen Sportseeschifferschein (SSS) (30-Seemeilenzone) schließen.



Damit entspricht der neue Sportküstenschifferschein vom Geltungsbereich dem des bewährten DSV Segelführerschein BR. Für die Zulassung zur praktischen Prüfung zum neuen SKS ist der Besitz des amtlichen Sportbootführerschein-See sowie ein Nachweis von 300 Seemeilen im Küstenbereich erforderlich. Die schriftliche Prüfung besteht aus zwei Teilen: der Bearbeitung eines Fragebogens mit Fragen aus den Gebieten Navigation, Schifffahrtsrecht, Wetterkunde und Seemannschaft, sowie der Bearbeitung einer Kartenaufgabe (Ostsee/Nordsee).

Wer ohne Schein eine Yacht ausleihen will, dem kann man nur abraten. Kommt es auf dem Törn zu Verstößen gegen Gesetze oder Vorschriften, oder gar zu einem Unfall mit Schäden an Menschen und Material, dann kann dem Schiffsführer zur Last gelegt werden, ohne entsprechenden Befähigungsnachweis unterwegs gewesen zu sein - er wird sich wegen Fahrlässigkeit verantworten müssen. Ein Vorteil des Sportküstenschifferscheins und des alten DSV BR-Scheins ist auch, dass er von den Yachtversicherungen als Befähigungsnachweis anerkannt wird.

Der amtliche Sportküstenschifferschein (SKS) beinhaltet auch das wichtige "Internationale Zertifikat", das seit seiner Einführung im Jahr 2000 allen Führern von Sportbooten als (international einheitlicher) Nachweis ihrer Qualifikation im Ausland dient. Alle amtlichen Scheine sind dazu um eine dritte Seite erweitert worden, die das Internationale Zertifikat (für den jeweiligen Geltungsbereich - im Falle des amtliche Sportküstenschifferschein (SKS) also alle Küstengewässer weltweit im Abstand bis zu 12 sm von der nächsten Festlandküste) enthält. Bedenken Sie bitte auch, dass Sie Ihren Führerschein in der Regel nach einem Unfall benötigen und dass im Ausland dann nur ein amtlicher Schein anerkannt wird.

Unsere sportlichen Ausbildungsschiffe an der Ostsee und im Mittelmeer:

Dufour 44 Perfomance (Ostsee)



X-Yacht 41 (Palma de Mallorca)



Wir würden uns freuen, Sie an Bord unserer Ausbildungsschiffe begrüßen zu dürfen.